

Antrag S-09
AG Migration und Vielfalt NRW**Empfehlung der Antragskommission**
Überweisung an den Landesvorstand

Der Landesparteitag möge beschließen:

Konzept gegen Altersarmut bei ausländischen Senior:innen und Menschen mit internationaler Familiengeschichte

1 Wir fordern die NRWSPD auf, ein Konzept zur Bekämpfung
2 fang von Altersarmut bei ausländischen Senior:innen
3 und Menschen mit internationaler Familiengeschichte
4 zu erarbeiten und dieses auf allen Ebenen einzubringen.

5

6 **Begründung**

7

8 Die Armutsgefährdungsquote lag im Jahr 2019 bei Men-
9 schen mit internationaler Familiengeschichte bei 27,8
10 % und bei Menschen ohne internationale Familienge-
11 schichte bei 11,7 %.

12

13 Besonders gefährdet sind Menschen mit internationa-
14 ler Familiengeschichte im Alter von Armut. Eine Unter-
15 suchung der Hans-Böckler-Stiftung ergab schon im Jahr
16 2011, dass 41,5 Prozent der ausländischen Senior:innen
17 armutsgefährdet waren. Bei deutschen Rentner:innen
18 waren es hingegen 13,3 Prozent.

19

20 Das ergibt sich aus unterschiedlichen Gründen. Einer-
21 seits können ausländische Arbeitskräfte, die wir so drin-
22 gend benötigen, weniger Beitragsjahre in die deutsche
23 Rentenkasse einzahlen, andererseits gibt es den „Migra-
24 tion Pay Gap“: Laut einer Studie des Deutschen Insti-
25 tut für Wirtschaftsforschung, zu diesem noch wenig er-
26 forschten Thema, betrug die Lohnlücke zwischen Deut-
27 schen und Ausländer:innen im Jahr 2015 bereits 17,6 %
28 und die Lohnlücke von eingebürgerten Deutschen zum
29 Rest der deutschen Bevölkerung 16,4 %.

30

31 Insbesondere mit Blick auf die Herausforderungen der
32 Zukunft ist es ratsam, Konzepte zur Bekämpfung von
33 Altersarmut bei ausländischen Senior:innen und Men-
34 schen mit internationaler Familiengeschichte parat zu
35 haben, denn wir brauchen Einwanderung, um unseren
36 Wohlstand zu wahren. Doch die Menschen, die unseren
37 Arbeitsmarkt bereichern, können in der Regel nicht so
38 viele Beitragsjahre ansammeln, so dass ein Abrutschen
39 in die Grundsicherung droht.